

SO GEHT'S ZUM VIELFALTLEBEN PROJEKTTAG IN ST. MICHAEL

Ort der Veranstaltung: Veranstaltungshalle St. Michael, Gewerbestraße 354, 5582 St. Michael im Lungau

ANREISE

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Veranstaltungshalle ist mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen. Die Gehzeit von der B96 beträgt 10 Minuten bzw. von der Bushaltestelle 5 Minuten.

Mit dem PKW:

Von Richtung Salzburg kommend -
der Bundesstraße B96 folgend - auf der rechten
Straßenseite in Gewerbestraße einbiegen

Von Richtung Murau kommend -
Ortsende St. Michael auf der linken
Straßenseite



Ein Beitritt zum vielfaltleben-Gemeindenetzwerk ist jederzeit möglich, die Mitgliedschaft ist kostenlos.
Alle Informationen finden Sie auf www.vielfaltleben.at

Eine gemeinsame Veranstaltung von vielfaltleben, Naturschutzbund & Gemeinde St. Michael.
Mit den Partnern SBW/Gemeindeentwicklung des Landes Salzburg und Biosphärenpark Lungau.



VIELFALTLEBEN PROJEKTTAG IN ST. MICHAEL IM LUNGAU

Das vielfalt**leben** Gemeindefeldnetzwerk umfasst Gemeinden, die vorbildhafte Natur- und Umweltschutzaktivitäten auf ihrem Gemeindegebiet setzen und damit zeigen, dass ihnen Natur und Umwelt am Herzen liegen. Zahlreiche Partner sind ebenso eingebunden wie die Bevölkerung. „Jeder kann etwas beitragen!“ ist die Kernbotschaft der Initiative, die sich deshalb speziell an lokale Akteurinnen und Akteure richtet, die in ihrer Gemeinde oder Region etwas bewegen wollen. Gemeinden können nämlich bei der Gestaltung ihrer Straßenränder, Parks und öffentlichen Flächen, aber auch von Schulgebäuden oder Friedhöfen eine Vorbildfunktion übernehmen. Auch im Bereich Bewusstseinsbildung kommt ihnen eine wesentliche Rolle zu.

Das Generationendorf St. Michael liegt im Herzen des UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau. Als ursprünglicher Lebensraum mit ausgeprägten Traditionen und hoher Biodiversität trägt der Lungau, eingebettet zwischen den Radstädter Tauern im Norden und den Nockbergen im Süden seit Juli 2012 die Auszeichnung zum UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau. Das internationale UNESCO Prädikat zeichnet besonders wertvolle Lebensbereiche aus und steht sowohl für den naturschutzfachlichen Wert einer Region als auch für den Wert der regionalen Bevölkerung. Somit gilt der dritte und größte UNESCO Biosphärenpark Österreichs als Modellregion für nachhaltige Entwicklung.

Um die Aktivitäten vor Ort näher kennen zu lernen findet ein Projekttag statt. Hier haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich näher zu informieren und wertvolle Tipps auch mit nach Hause zu nehmen.

ZEIT

Donnerstag, 23. November 2017, 14:00
bis 21:00 Uhr

ORT

Veranstaltungshalle St. Michael, Gewerbestraße
354, 5582 Sankt Michael im Lungau

Für den kostenlosen Workshop am Nachmittag wird um verbindliche Anmeldung bis spätestens 22. November 2017 unter 0662 642909 oder per Mail an salzburg@naturschutzbund.at ersucht. Für die ebenfalls kostenlose Abendveranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich!

VIELFALTLEBEN MACHT PROGRAMM

14:00 Begrüßung und einleitende Worte

Bürgermeister LAbg. Ing. Manfred Sampl,
Präsident Abg. z. NR Ök.-Rat Franz
Eßl, Landwirtschaftskammer (angefragt)
Hannes Augustin, Naturschutzbund Salz-
burg

Moderation Mag. Irmgard Ilg, Krameterhof

14:15 Kurzreferate

Vorstellung des vielfaltleben-Netzwerkes in Österreich, Mag. Doris Landertinger, Naturschutzbund

Der Biosphärenpark Lungau: Naturschutzziele und aktuelle Initiativen, Kirstin Hauser MSc, Biosphärenpark Lungau

Warum wir Lungauer Blumenwiesen brauchen!
Dir. i. R. Werner Komik

Blühende Gemeinden / Wild und kultiviert – Regionale Vielfalt säen, DI Günter Jaritz, Naturschutz - Land Salzburg

Praxisbeispiele zu Saatgut-Empfängerflächen im Lungau, Barbara Rems-Hildebrandt, MSc

15:45 abschließende Diskussion

16:00 Rundgang durch St. Michael

Präsentation ausgewählter öffentlicher und privater Flächen, die für naturnahe Gestaltung ins Auge gefasst werden.
Dir. i. R. Werner Komik, Barbara Rems-Hildebrandt MSc und Dir. Andrea Schlick

18:00 Möglichkeit zum Abendessen

Moderation abends: Dr. Winfrid Herbst, Naturschutzbund

19:00 **Begrüßung und Eröffnung des Abendprogrammes**
Vizebürgermeister Roland Holitzky

19:15 **Wilde Blumen braucht das Land!**
Tipps & Anregungen wie auf öffentlichen Flächen, Firmenarealen und in privaten Gärten mehr naturnahe Blühflächen schaffen können, DI Paula Polak, Landschaftsplanerin und Obfrau des REWISA-Netzwerks

20:15 **Schauen wir auf unsere Wildbienen-Vielfalt!** Welche Arten leben bei uns im Lungau und wie können wir sie fördern?
Dr. Johann Neumayer, Biologe & Wildbienen-Experte, Naturschutzbund